### Summendes Rheinland -Landwirte für Ackervielfalt



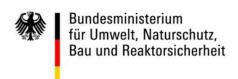
#### **Bundesprogramm Biologische Vielfalt**

Förderschwerpunkt: Sichern von Ökosystemdienstleistungen





Das Projekt wird gefördert durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit sowie der Landwirtschaftlichen Rentenbank.







#### **Summendes Rheinland**



Ziel: Maßnahmenentwicklung zum Schutz und Förderung der Ökosystemdienstleistung "Bestäubung"

#### Bestäuber:

- Wildbienen und Honigbienen
- Schmetterlinge (Tagfalter)
- Schwebfliegen
- Käfer und weitere Gruppen

#### **Entwicklung von Maßnahmen:**

- Blühende Zwischenfrüchte
- Blühende Säume
- Nisthilfen für Bestäuber
- ► für eine Hochertragsregion

Projektlaufzeit: 01.10.2013 - 30.09.2019 (Mittel zunächst bis 31.12.2017)

Zeitlinie			1				
2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	
Start	*	*	*	**	**		



## Maßnahmenumsetzung



Blühende Zwischenfrüchte



Blühende Säume



Bestäuber-Gabionen



# Anforderung an die **Zwischenfruchtmischung**



- Schnell zur Blüte kommende Arten und Sorten von Kulturpflanzen
- Verschiedene Pflanzenarten und Blütenformen
- Synergieeffekte zu den üblichen Funktionen der Zwischenfrüchte,
  z.B. Nematodenresistenz, Erosionsschutz etc.
- Strukturen im Winter
- Landbauliche Eignung sicherstellen und optimieren.
- Greening-Eignung berücksichtigen (wichtig für die Umsetzung nach dem Projektende)





## Anforderungen an die Blühmischung



- Vielfältiges Blühangebot (möglichst unterschiedliche Gruppen)
- Lange Blühzeit ohne Trachtlücke
- Heimische Pflanzenarten (Problem: Florenverfälschung)
- Keine züchterisch veränderten Arten (gefüllte Blüten oder genetische Verfälschung)
- Regionale Herkünfte (Wildpflanzen, ab 2020 gesetzlich geregelt)
- Greening-Eignung berücksichtigen (wichtig für die Umsetzung nach dem Projektende)





#### Bestäuber-Gabionen





Übergabe einer Bestäuber-Gabione im September 2016



Löcherbiene (Heriades truncorum)



**Maskenbiene** (*Hylaeus* sp.)



**Grabwespe** (Spheciformes)



#### **Faunistische Untersuchung**



Die Faunistischen Untersuchungen erbrachten in diesem Frühjahr erstaunliche Ergebnisse:

#### Eine neue Wildbiene für NRW!

Die Zweizellige Sandbiene wurde erstmals in Nordrhein-Westfalen nachgewiesen. Zahlreichen Medien berichteten hierüber.



Zweizellige Sandbiene (Andrena lagopus)



Schwarzblaue Sandbiene (Andrena agilissima)

Zusätzlich wurde die *Schwarzblaue Sandbiene* zum zweiten Mal in NRW bestätigt. Diese Bienenart war vormals nur aus einer Tongrube bei Bonn bekannt.



#### Faunistische Untersuchung - 2016



 Erste <u>vorläufige</u> Ergebnisse der diesjährigen Untersuchung.

Tagfalter			
		Arten	Individuen
Zülpich Hoven	Maßnahme	3	7
Zuipicii i ioveii	Referenz	2	4
Titz Jakerath	Maßnahme	4	11
TILZ Jakeralli	Referenz	5	11
Köln Rondorf	Maßnahme	5	13
Konrkondon	Referenz	1	1
Köln	Maßnahme	2	3
	Referenz	0	0
Jülich Güste	n Maßnahme	4	16
Spiel	Referenz	1	1
Erftstadt	Maßnahme	3	3
Konradsheim	Referenz	0	0

	Wildbienen			
			Arten	Individuen
ſ	Zülpich Hoven	Maßnahme	19	91
l		Referenz	6	10
	Titz Jakerath	Maßnahme	10	70
		Referenz	6	44
	Köln Rondorf	Maßnahme	8	28
	Komkondon	Referenz	2	2
	Köln	Maßnahme	8	55
	Kom	Referenz	8	27
	Jülich Güster	Maßnahme	6	29
	Spiel	Referenz	1	1
	Erftstadt	Maßnahme	11	124
	Konradsheim	Referenz	7	35

Stand der Daten: 01.09.2016



#### Informationsmaterial









### **Biodiversitätstagung 2016**





Köln-Auweiler, 25.02.2016





#### **Fazit**

- Zum Erhalt der Biodiversität und der landwirtschaftlichen Produktionsfähigkeit bedarf es einer Vielfalt an Bestäubern.
- Maßnahmen zur Förderung der Bestäuber können in landwirtschaftliche Produktionsabläufe integriert werden.
- Durch gezielte Beratung und Projekte lassen sich positive Effekte erzielen.

## Eine bienenfreundliche Ausgestaltung des "Greenings" hilft am Ende Allen!



#### Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

